

Anamnesebogen SPZ Bochum

Name:
Vorname :
Geschlecht: □ männlich □ weiblich
Saatsangehörigkeit :
Geburtsdatum:
Geburtsort :
Empfehlung zur Anmeldung im SPZ durch: Kinderarzt Kindergarten/ Schule Therapeuten Sonstige
Was sind Ihre Gründe zur Vorstellung im SPZ?
Welche Erwartungen und Wünsche verbinden Sie mit der Anmeldung im SPZ?
In welchen Bereichen hat Ihr Kind Auffälligkeiten: - Zu Hause
- Kindergarten/ Schule/ Betreuung
- Freizeit



Gab/ Gibt es Probleme beim:

-	Schlafen (Einschlafen, Durchschlafen, im eigenen Bett/ bei den Eltern)? □ nein □ ja, in der Vergangenheit:
	□ ja, aktuell:
-	Stillen/ Essen/ Kauen/ Schlucken? □ nein □ ja, in der Vergangenheit:
	□ ja, aktuell:
-	Einnässen/ Einkoten? □ nein
- -	□ ja, in der Vergangenheit: □ ja, aktuell:
-	Unruhe/ Schreien? □ nein
	□ ja, in der Vergangenheit? □ ja, aktuell:
-	Kontakt zu Gleichaltrigen/ Interaktion? □ nein
	□ ja, in der Vergangenheit: □ ja, aktuell:
-	Sozialverhalten? □ nein
	□ ja, in der Vergangenheit: □ ja, aktuell:
-	Sonstiges:
	t Ihr Kind Rückschritte in der Entwicklung gemacht (Dinge verlernt)? – Wenn ja, che? I Ja I nein

Welche Stärken sehen Sie bei Ihrem Kind:



Wievielte S	Schwangersc	chaft?				
Schwangerschaftsverlauf/ Besonderheiten? □ körperlich □ psychisch □ sozial						
Noxen:	□ Nikotin	☐ Alkohol	□ Drogen	□ Medikament	e	
	□ spontan □ Vakuum (Saugglocke)		ectio (Kaiserschn rceps (Zange)	itt)	
	rschaftswoch				Länge: pH:	
Gab es Be	sonderheiter	n nach der Ge	burt?			
TEOAE: _			AA	ABR:		
Vorsorge	Befunde/ Be	sonderheiten				
U1						
U2						
U3						
U4						
U5						
U6						
U7						
U7a						
U8						
U9						
U10						
U11						
J1						
J2						

Angaben zur Entwicklung	3					
Freies Sitzen				M	onate	
Krabbeln				M	onate	
Freies Laufen				M	onate	
Laufradfahren				Ja	ahre	
Fahrradfahren ohne Stützrä	äder			Ja	ahre	
Wann hat ihr Kind Sie ange	elächelt?			M	onate	
Erstes Lallen und Brabbeln	l			M	onate	
Erste sinnvolle Worte				M	onate	
Zwei-Wort-Sätze				Ja	ahre	
Muttersprache :						_
Mehrsprachigkeit? Wenn ja						-
Sauberkeit tagsüber im Alte	ern von		Jahren	1	□ noch nicht	
Sauberkeit nachts im Alter	von		Jahren	İ	□ noch nicht	
Anziehen/ Ausziehen selbs	tändig m	it	Jahren		⊐ nein, mit Hilfe	
Selbstständige Körperhygie	ene	□ja	□neir)	⊐ mit Hilfe	
Selbständiges Essen		□ ja	□neir		⊐ mit Hilfe	
Getränke eingießen		□ ja	□neir	۱ ا	⊐ mit Hilfe	
Hatte Ihr Kind bereits schw welche?	erwieger	ide Vore	rkrankungen/	Operat	ionen? – Wenn ja,	
Aktuelle Medikamente	Dosier	ung		Seit wa	ann?	
						_

Behindertenausweis: □vorhanden _ Pflegegrad:		% Go	dB, Merkzeichen:			
Hilfsmittel (Art und versorgende F	irma):					
Wach-/Schlaf-EEG Schädel-MRT Hörtest/ HNO/ Pädaudiologie Sehtest/ Augenarzt Neuropsych. ("IQ") – Test	□ja □ja □ja □ja □ja	□ nein □ nein □ nein □ nein □ nein	wann: wann:		unauffällig □auffälli unauffällig □auffälli unauffällig □auffälli unauffällig □auffälli unauffällig □auffälli	ig ig
Therapien/ Förderung		Praxis &	Telefonnummer		vonbis	
Physiotherapie						
Ergotherapie						
Logopädie						
Frühförderung						
Heilpädagogik						
Motopädie						
Autismustherapie						
Psychotherapie						
Sonstige						
Wurde Ihr Kind bereits in einem <u>anderen SPZ</u> untersucht und behandelt? – Wenn ja wo?						
Familienunterstützende Maßnahmen: SPFH (Sozialpädagogische Familienhilfe) FuD (Familienunterstützender Dienst) Beratungsstelle:						
Anderweitige Behandlungen (z.B. Orthopäde, Osteopath, Krankenhäuser, Kinderpsychiatrie):						

Kindergarten/ Kindertage	eseinrichtung - Name:			
	Heilpäd.□ Integrati			
	von/ bis:Uhr			
	Telefon:			
Grundschule – Name:				
	Förderschule□ Schwerp	ounkt:		
	Klasse: Klassen			
	Telefon:	=		
Weiterführende Schule I	Name:			
	Förderschule/S			
	Klasse:			
	Telefon:			
(,		3		
Hobbys (Sport, Instrume	ente, etc.):			
Verein(e):				
Versler Lever viller L				
verabredungen mit ande	eren Kindern: □ja	⊔nein		
PC/ Snielkonsole/ Smar	tphone/ Tablet/ Lerncomputer	Std. pro Tag		
Internet	iphone, rablet Lemcomputer	Std. pro Tag		
Fernsehen		Std. pro Tag		
i emsenen		Std. pro Tag		
Angaben zur Familie				
	Mutter	Vater		
	□leiblich	□leiblich		
	□Pflegemutter	☐ Pflegevater		
	□Adoptivmutter	□ Adoptivvater		
Vor- und Nachname				
Geburtsdatum/-ort				
Staatsangehörigkeit				
Adresse (falls abweichend				
von der des Kindes)				
Schulabschluss/				
Berufsausbildung				
derzeitige Tätigkeit				
	1			
Konsanguin (Sind die Elter	rn verwandt)? □nein □ja, Verv	wandtschaftsgrad:		

Geschwister (leiblich, adoptiv, stief, halb)

Name	Geburtsdatum	Kind lebt bei:	Schule/ Beruf:

Erkrankungen/ Probleme bei den Geschwisteri

Erkrankungen/	<u>Probleme</u>

- bei der Mutter
- in der mütterlichen Familie
- bei dem Vater:
- in der väterlichen Familie

Gab es/ Gibt es Belastungen in der Familie, die Einfluss auf Ihr Kind haben?

Gibt es andere im Haushalt lebende Personen? – Wenn ja, welche?

Wird Ihr Kind durch weitere Personen z.B. in der Freizeit betreut? – Wenn ja, durch wen?

Bitte denken Sie an medizinische Befunde, Therapieberichte, etc.

Vielen Danke für Ihre Mitarbeit, Ihr SPZ-Team

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin • SPZ • Alexandrin	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin	
		Klinikum der Ruhr-Universität Bochum
		Direktor Prof. Dr. med. Thomas Lücke
		Sozialpädiatrisches Zentrum
		Leitung: Prof. Dr. med. Thomas Lücke
		Alexandrinenstraße 5, 44791 Bochum Tel.: (0234) 509-2830 Fax: (0234) 509-3750 ™ : spz@klinikum-bochum.de
Entbindung von der	Schweigepflicht	Terminvergabe:
Hiermit erlaube(n) ich/ wir	□ Mutter (Name)	Mo: 11.30 – 12.30 Uhr Di – Fr: 11.00 – 12.30 Uhr
Thermit enaces (ii) for it will		- www.kinderklinik-bochum.de
	□ Vater (Name)	
	□ Andere (Name)	
		_
	ogische, therapeutische und pädagogische P ms (SPZ) der Universitätskinderklinik Bochum	
Det Auflile	han	
PatAufkle	eber	
	erapeutisch und pädagogisch tätigen Persone	
	eren Stellen (wie z.B. Kindergarten, Schule, W ufnehmen, Befunde austauschen und bespre	•
entbinde(n) diese von der S	•	
Ich bin/ Wir sind darüber in	formiert worden, dass wir diese Einwilligung j	ederzeit

widerrufen können.

(Datum)

Bochum,_

(Unterschrift der Eltern bzw. gesetzl. Vertreter)

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin • SPZ • Alexandrinenstr. 5 • 44791 Bochum

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Klinikum der Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. med. Thomas Lücke

Sozialpädiatrisches Zentrum

Leitung: Prof. Dr. med. Thomas Lücke

Alexandrinenstraße 5, 44791 Bochum Tel.: (0234) 509-2830

Fax: (0234) 509-3750

Terminvergabe:

Mo: 11.30 – 12.30 Uhr Di – Fr: 11.00 – 12.30 Uhr

www.kinderklinik-bochum.de

Einwilligung: Foto- und Videoaufnahmen für die Patientenakte

Sehr geehrte Eltern,

um Ihrem Kind eine bestmögliche medizinische Betreuung anzubieten, möchten wir Sie bitten uns zu genehmigen zu Zwecken der Qualitätssicherung und der Dokumentation des Behandlungsverlaufes Foto- und Videoaufnahmen Ihres Kindes anzufertigen.

Hiermit erlaube(n) ich/ wir	□ Mutter (Name)		
	□ Vater (Name)		
	□ Andere (Name)		
dass die ärztliches, psychol Sozialpädiatrischen Zentrur	•	•	agogisches Personal des
PatAufk		• • Nichtzutreffendes	Fotoaufnahmen für die Patientenakte Videoaufnahmen zur Dokumentation des Behandlungsverlaufes für die Patientenakte
anfertigen dürfen.			
Ich bin/ Wir sind darüber inf widerrufen können, ohne da entstehen. Bei Bedarf können Sie gern	ss uns Nachteile in	der Behandlung	g unseres Kindes
Bochum,			(Datum)

(Unterschrift der Eltern bzw. gesetzl. Vertreter)